

KRUPP SCHER Werkzeugstahl

sowie alle Special-Qualitäten für die verschiedensten
Verwendungszwecke, z. B.

Umfangreiche **Lager** werden unterhalten
in **Düsseldorf**, Haroldstr. 9 u. 10.
in **Berlin NW.**, Lüneburgerstr. 356-358.
in **St. Petersburg**, Nikolajewskaja 31.
in **Stuttgart**, Christophstraße 25.
in **Nürnberg**, Humboldtstraße 37.

Specialstahl SS u. FK (von Diamant-
Naturharter Stahl härte)
Fraserstahl
Matrizenstahl
Münzstempelstahl
Lochstempelstahl
Prefs- u. Ziehstempelstahl

Steinbohrstahl
Goldwalzenstahl
Besteckstanzenstahl
Molettenstahl
Conusstahl für Fahrrad-
fabriken
etc. etc.

Alleinverkauf

ROBERT ZAPP

4092

DÜSSELDORF.

Heinr. Eckardt, Civ.-Ing. in **BERLIN N.W.**, Bachstr. 121.
Stadtbahnstation Thiergarten
früher in **Dortmund**

richtet seit **24 Jahren**

(vorher 6 Jahre Betriebs-Ingenieur eines bedeutenden Stahlwerks)

basische und saure Siemens-Martinöfen

ein, als

ausschließliche Specialität.

Im Laufe der Zeit sind nach meinen Plänen

mehr als 140 Siemens-Martin-Oefen

gebaut und von mir persönlich in Betrieb gesetzt worden, darunter

14 Oefen für Staatswerke, auch Tiegelstahlöfen.

Die Construction derselben ist äußerst solide, nach den neuesten Erfahrungen und haben

Basische Oefen mehr als 800 Chargen

in einer Campagne, ohne Stillstand, ohne Reparatur an Köpfen, Wänden und Gewölbe des Ofens
und ohne **Reinigung der Kammern (Regeneratoren).**

Mehr als 5 Schmelzungen in 24 Stunden.

In einem Monat bis 135 Chargen bei 24 Stunden Sonntagsruhe.

28 % Kohlenverbrauch im Jahresdurchschnitt

bei Verwendung melirter Förderkohlen.

Umbau veralteter Anlagen.

In den letzten $1\frac{3}{4}$ Jahren 23 Stahlschmelzöfen von $\frac{1}{2}$ Tonne bis 25 Tonnen Inhalt
für Stahlfaçonguß, Blöcke und Tiegelstahl eingerichtet.

4268